

A photograph showing a large array of blue photovoltaic solar panels installed on a sloped roof. In the background, a building with a dark facade and a small dome with a golden top is visible under a clear blue sky.

Finanzierung und Förderung von Photovoltaik auf kommunalen Dächern

Heike Schmutz
Frankfurt am Main, 31.08.2017

Die Deutsche Kreditbank AG

Im Profil

1990 gegründet
100%ige Tochter der BayernLB

3,5 Mio. Kunden
Kommunen, Unternehmen, Privatkunden

76,5 Mrd. EUR Bilanzsumme
unter TOP-20-Banken in Deutschland

63,2 Mrd. EUR
Kundenkredite in Deutschland

3.300 Mitarbeiter

100% Bank

Reine Kundenbank

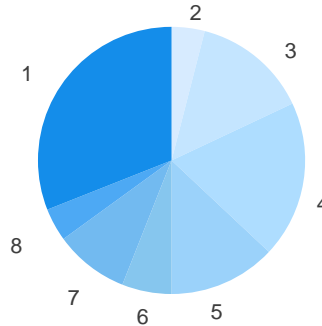
DKB trägt zur Wirtschafts- und Versorgungsstabilität bei

63 Mrd. EUR (\cong 83% der Bilanzsumme)
werden wieder in Deutschland investiert

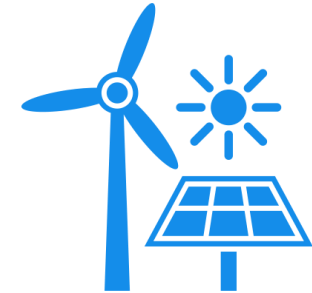
Grüner Strom für
4,3 Mio. Haushalte



1. Forderungen an Kunden: 83 %
2. Sonstiges: 2 %
3. Finanzanlagen: 8 %
4. Forderungen an Kreditinstitute: 7 %



1. Wohnen: 31 %
2. Gesundheit und Pflege: 4 %
3. Kommunen, Bildung, Forschung: 14 %
4. Private Haushalte: 19 %
5. Umweltechnik: 13 %
6. Landwirtschaft und Ernährung: 6 %
7. Energie und Versorgung: 9 %
8. Tourismus, Freie Berufe und weitere Firmenkunden: 4 %



Die DKB finanziert seit über 20 Jahren Anlagen zur Erzeugung von erneuerbaren Energien. Diese liefern grünen Strom für 4,3 Mio. 2-Personen-Haushalte. Das wäre genug für ganz Niedersachsen.

Agenda

- Übersicht: Welche Fördermöglichkeiten gibt es?
- Wie finanziert die DKB PV-Anlagen?

Fördermöglichkeiten

- Vergütung nach dem Gesetz für den Ausbau erneuerbarer Energien (**EEG**)
- Zinsgünstige Darlehen (KfW, Förderbanken der Länder)
- Sonstige Förderung

EEG-Vergütung ohne Ausschreibung

Anlagen bis 750 kWp

- Vergütung ohne Ausschreibung/Auktion
- Höhe der Vergütung wird je nach erfolgtem Zubau gesenkt/angehoben
- Anlagen bis 100 kWp ohne Pflicht zur Direktvermarktung

EEG-Vergütung mit Ausschreibung

Anlagen ab 750 kWp

- Verpflichtung zur Teilnahme am Ausschreibungsverfahren ab 750 kWp/Anlage
- Keine Eigenversorgung
- Für Dach- oder Freiflächen
- 3 Ausschreibungsrunden pro Jahr, Gebotspreisverfahren („pay as bid“)

Mieterstrom-Förderung

Anlagen bis 100 kWp

- Ausschließlich für Wohngebäude (min. 40 %)
- Verbrauch in unmittelbarem räumlichen Zusammenhang
- Kooperation mit dem Energieversorgungsunternehmen empfehlenswert

Weitere Förderungen

- Zinsgünstige Darlehen der KfW/Rentenbank
- Regionale Förderbanken
- Know How-Transfer

<http://klimaenergie-frm.de/10-000-Daecher-fuer-die-Energiewende>

<https://www.energieland.hessen.de/solar-kataster>

Photovoltaik auf kommunalen Dächern

Möglichkeiten und Modelle

- **Kommune stellt ihr Dach zur Verfügung**
 - Verpachtung an einen Betreiber/Kooperation mit Stadtwerk/Genossenschaft
 - Contracting, ggfs. mit PPP-Finanzierung
- **Kommune baut und betreibt eine PV-Anlage auf dem Dach**
 - Einspeisung der Energie nach EEG
 - Eigenverbrauch ggfs. mit Speicherlösung
 - Vermarktung des Stroms, z. B. an Mieter

Finanzierungsmodelle

	Bonitätsfinanzierung	Projektfinanzierung
Prüfung	Bonität des Kreditnehmers	Wirtschaftlichkeit des Projektes
Fokus	Rückblick und Unternehmensplanung, Jahresabschluss	Planzahlen: Cash-Flow-Analyse, Rahmenbedingungen
Besicherung	Haftung des Unternehmens, wenig Projektsicherheiten	alle Sicherheiten, die den Cash-Flow betreffen sowie für den Betrieb des Projekts notwendig sind

Sicherheitenstandard bei einer Projektfinanzierung

„Alle für den langfristigen Betrieb und die Erbringung des Kapitaldienstes notwendigen Rechte und Gegenstände.“

- Sicherungsübereignung der Anlage
- Abtretung aller Projektverträge
- Einstiegsrecht in den Pachtvertrag
- Verpfändung einer Kapitaldienstreserve/Instandhaltungsreserve
- Dienstbarkeiten und Vormerkungen (bzw. Grundschuld) im Grundbuch

Erste Unterlagen für Ihre Finanzierungsanfrage

- Anlagenaufbau (Neigung, Ausrichtung der Module, ...)
- Voraussichtlicher Ertrag
- geplantes Inbetriebnahmedatum
- Cash-Flow-Planung
- Investitionskosten/Finanzierungsbedarf

Kontakt

Standort Frankfurt am Main

Heike Schmutz

- Telefon: 030 12030-1468
- E-Mail: heike.schmutz@dkb.de

Gerhard Spies

- Telefon: 069 668124-9202
- E-Mail: gerhard.spies@dkb.de

